
N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

B r a u n s h o r n

am Freitag, den 24.02.2017

im Gemeindehaus Braunshorn

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Markus Becker

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Andreas Busch, Klaus Diedrich, Michael Henn, Carsten Hetzert, Wolfgang Hetzert ab 19:20Uhr , Kurt Hickmann, Heinz-Jürgen Hofrath, Thomas Liesenfeld, Karl-Heinz Rippel, Jürgen Schäfer, , Andreas Stockel,

Nicht Stimmberechtigt: stellv. Ortsvorsteher Braunshorn Ingo Scholz, stellv. Ortsvorsteher Ebschied Jochen Niel

Es fehlten entschuldigt:

Michael Seibel, Andreas Stockel

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Amtsblattes vom 17.02.2017 sowie mit der Einladung vom 13.02.2017.

Der Vorsitzende beantragt die Tagesordnung um TOP 2: Vergleich mit der ARGE Eurovia Teerbau GmbH/ M. Brennemann Fußweg zwischen Ebschied und Ebschied Bahnhof zu erweitern, dem wird einstimmig zugestimmt.

TAGESORDNUNG:

A. öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 11.02.2017

Gegen die Niederschrift vom 11.02.2017 werden keine Einwände erhoben, sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

2. Vergleich mit der ARGE Eurovia Teerbau GmbH / M. Brenemann; Fußweg zwischen Ebschied und Ebschied Bahnhof

Am Fußweg zeigen sich Risse im Belag. Nach Untersuchungen der Chemisch Technisches Laboratorium Heinrich Hart GmbH, ergibt sich im Bereich der geschädigten Stellen Graseinwuchs in der ersten und oberen Hälfte der zweiten Asphaltdeckschichtlage. Es handelt sich um eine Fläche von ca. 345m². Für die Reparatur der bemängelten Stellen werden 15,-€ - 20,-€/m², veranschlagt. Das vertraglich vereinbarte Verformungsmodul wird nicht erreicht. Vor diesem Hintergrund konnte man sich bei einem Treffen am 16.02.2017, folgenden Vergleich vorstellen:

1. Die Arge zahlt an die Ortsgemeinde einen Betrag in Höhe von 9.520,-€ als Schadenersatz.
2. Die Arge übernimmt die Gutachterkosten des Laboratorium Hart GmbH, von 2.363,63€.
3. Die Ortsgemeinde trägt die Anwaltskosten von 550,-€, selbst.
4. Mit Erfüllung dieses Vergleichs sind die Ansprüche der Ortsgemeinde wegen der oben beschriebenen Mängel am Fußweg abgegolten.

Bei dem Treffen wurde von der ARGE, angeregt, die Wegeränder abschieben zu lassen damit das Niederschlagswasser besser abfließen kann.

Beschluss: 10 Ja Stimmen und eine Enthaltung

Dem Vergleich, wie bei dem Treffen vom 16.02.2017, verhandelt, wird zugestimmt.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Termine der Einwohnerversammlung

03.04.17, in Braunshorn

04.04.17, in Dudenroth

05.04.17, in Ebschied

Jeweils um 20.00 Uhr, in den Gemeindehäusern

3.2 Umweltschutztag findet am 01.04.2017, statt. Der Sammelcontainer steht in diesem Jahr in Ebschied. Treffpunkt um 14.00 Uhr, in den jeweiligen Ortsteilen.

3.3 Auf dem Friedhof in Braunshorn, sind bei einigen Gräbern die Ruhefristen abgelaufen. Bei einer Sammelbeauftragung durch die Angehörigen, können die Gräber für 100,-€, eingeebnet werden. Die Verbandsgemeinde Kastellaun wird die Angehörigen anschreiben.

3.4 An der Schranke in Höhe Karrenweg/B327, wurde seitl. ein Pfahl entfernt um die Schranke zu umfahren. Bei näherer Betrachtung der Schranke hätte man bemerkt, dass diese einfach zu öffnen ist, da die Schranke nicht abgeschlossen war. Um einer Gefährdung beim Ein/Ausfahren der Hunsrückhöhenstraße/Karrenweg zu vermeiden, wurde diese Schranke aufgestellt. Als Alternative wurde das durchfahren des Tunnel mit kleinen Fahrzeugen ermöglicht. Größere Fahrzeuge sollten die L216/218 nutzen. Es werden nun große Steine/Wacke an der Schranke abgelegt um einer Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer entgegen zu wirken.

Um 19:40 Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung.

